

Frühjahrsputz mit der Dorfwerkstatt

Ein Dorf räumt ordentlich auf

■ **Grevenhagen.** Über 30 Kinder, Frauen und Männer folgten dem Aufruf der Dorfwerkstatt Grevenhagen zum Dorfputztag. Ortsvorsteher Heinz Sondermann hatte alles aufs Beste organisiert. So rückte die fleißige Schar bei gerade mal 6 Grad Celsius am Morgen mit Eimern, Besen, Putzzeug und Schubkarre an. Thomas Wiedemeier brachte sogar seinen Holder mit – ein historischer Einachser-Kleinbulldog. Bänke am Dorfgemeinschaftshaus, im Ort und an der Bushaltestelle wurden gewaschen, geschliffen und neu gestrichen. Teile des Dorfzentrums wurden verputzt und Geländer an Bachläufen repariert und teilweise ersetzt. Nach einer Stärkung wurden die noch zu erledigen

Arbeiten aufgeteilt – der Gastank der Kirche erstrahlt jetzt in himmlischem Weiß. Eigentlich nicht vorgesehen war die Reinigung von etwa 400 Meter Straßenbankette am Eggering, doch Herbst und Winter hatten große Mengen Laub-Erdgemisch an den Rändern hinterlassen und so kam beim Abtransport der schon erwähnte Holder zum dankbaren Einsatz. Zwei Gruppen befreiten Bachläufe von Unrat.

Den Abschluss bildete ein kleines Fest für die Helfer. Mit Kaffee und Kuchen, Kartoffelsalat und Gegrilltem fand der Tag einen fröhlich Ausklang. Der Dank gilt den Damen für die Versorgung und den vielen Spendern.



Das ist die Dorfwerkstatt: In Grevenhagen macht sich die Gemeinschaft für eine intakte Umwelt und ein sauberes Dorf stark. Unser Foto zeigt sie mit ihrem Einachs-Trecker. FOTO: DG